

VI. Section für Mathematik.

Fünfte Sitzung am 13. October 1892. Vorsitzender: Geh. Rath Prof. Dr. G. Zeuner. — Anwesend 7 Mitglieder.

Oberlehrer Dr. A. Witting spricht über einige specielle Steiner'sche Flächen und über die Anfertigung von Modellen derselben.

Prof. Dr. K. Rohn macht im Anschluss an die vorgelegten Modelle einige Bemerkungen über Singularitäten bei Steiner'schen Flächen.

Sechste Sitzung am 8. December 1892. Vorsitzender: Geh. Rath Prof. Dr. G. Zeuner. — Anwesend 11 Mitglieder.

Prof. Dr. K. Rohn hält einen Vortrag: „Geometrische Bemerkungen zu dem Mannesmann'schen Walzverfahren“. Zur Erläuterung seiner Auseinandersetzungen legt Vortragender Zeichnungen und Modelle vor, sowie aus der technologischen Sammlung der K. Technischen Hochschule entnommene Proben von Eisenröhren, welche nach dem genannten Verfahren hergestellt worden sind.

VII. Hauptversammlungen.

Sechste Sitzung am 6. October 1892. Vorsitzender: Prof. Dr. K. Rohn. — Anwesend 45 Mitglieder und Gäste.

Baurath Prof. Dr. R. Ulbricht spricht über die Fortschritte in der Anwendung der Elektrizität für Eisenbahnzwecke.

Vortragender giebt zunächst einen Ueberblick über die Anwendung der Elektrizität im Eisenbahnwesen, die sich, sowohl chronologisch als sachlich, in vier Stufen sondern lässt: 1. Das elektrische Nachrichtenwesen als nächstliegendes, aber auch losestes Mittel zur Verbindung der Betriebsstellen. Es hat durch die Einführung des Telephons nur erst eine mässige Erweiterung erfahren, da man den bewährten Morseapparat nicht aufgeben mag und, namentlich in Deutschland, auf das hierbei zu erhaltende Document grossen Werth legt. 2. Die elektrische Controle von Betriebseinrichtungen hat einen bedeutenden Aufschwung genommen, namentlich durch die vom Vortragenden näher erläuterte Controle der Fahrgeschwindigkeiten mittels Streckencontacten und elektromagnetischen Registriruhren. 3. Die elektrische Abhängigkeit der Betriebseinrichtungen unter einander oder von dem Willen des Dienstleitenden ist in den letzten Jahren zu hoher Vollkommenheit gelangt und erstreckt sich namentlich auf Weichen, Signale und ähnliche Einrichtungen auf Grund der elektrischen Blocksysteme, deren Wirkung Vortragender an dem Modell eines Siemens'schen Blockwerks, sowie an dem Modell einer mit Blockwerken verbundenen Signal- und Weichenstellerei erläutert. Auch die Bremsung der Züge wird mit Vortheil elektrisch vom Führer abhängig gemacht, indem man eine elektromagnetische Einwirkung auf die Ventile der pneumatischen Bremsen aller einzelnen Wagen herstellt und hierdurch eine von Stössen befreite gleichzeitige Bremsung erzielt. Eine gleichzeitig elektrische und pneumatische Leitungskuppelung wird vorgezeigt. 4. Der unmittelbar elektrische Betrieb von Bahneinrichtungen beginnt erst sich zu entwickeln. Die Starkstromtechnik hat die Mittel gegeben, Krähne, Schiebebühnen, Aufzüge, Fahrzeuge u. s. w. zu treiben und die für die Sicherheit und Raschheit des Bahnverkehrs überaus wichtige intensive Beleuchtung herzustellen. Vortragender zeigt das Modell einer rein elektrischen Weichen-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sitzungsberichte und Abhandlungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [1892](#)

Autor(en)/Author(s): Zeuner Gustav

Artikel/Article: [VI. Section für Mathematik 35](#)